



Der Stadtrat behandelte an seiner Sitzung vom 20. Februar 2012 folgende Geschäfte und fasste die nachstehenden Beschlüsse:

Traktanden

1. Sanierung Stadttheater Langenthal: Der Stadtrat beschliesst
 - für die weitere Bearbeitung des Projektes die Projektierung der Nutzungspakete A und B inklusive Variante B1 gemäss Bericht der Begleitgruppe vom 20. September 2011/23. November 2011
 - die Ablehnung des Antrages des Gemeinderates auf Ausgliederung des Stadttheaters in eine Aktiengesellschaft
2. Roberto Di Nino, dipl. Wirtschaftsprüfer/dipl. Treuhandexperte, (SVP), wurde in die Volksschulkommission gewählt.
3. Die Motion der FDP/jll-Fraktion vom 28. November 2011: Motion Köpfe statt Listen im Gemeinderat wurde als Motion mit Weisungscharakter qualifiziert und nicht erheblich erklärt.
4. Die Interpellation Baumgartner Renato (SP) vom 19. Dezember 2011 betreffend die Veloabstellplätze beim Bahnhof Langenthal wurde beantwortet.
5. Es wurde eine Parlamentarische Fragestunde durchgeführt.
6. 2 Parlamentarische Vorstösse wurden eingereicht:
 - Postulat Rickli Karin (GL) und Mitunterzeichnende vom 20. Februar 2012: Mehrweggeschirr an bewilligungspflichtigen Veranstaltungen
 - Interpellation Rügger Daniel (EVP) und Mitunterzeichnende vom 20. Februar 2012 betreffend die Entwicklung der Steuerverluste

Langenthal, 20. Februar 2012

Die stv. Stadtschreiberin
Mirjam Tschumi Walder

Allfällige Beschwerden gegen die Beschlüsse des Stadtrates sind innert 10 Tagen (Wahl, Traktandum Nr. 2) bzw. 30 Tagen seit Veröffentlichung, das heisst bis am 5. März 2012 (Wahl) bzw. 26. März 2012, beim Regierungsstatthalteramt Aarwangen, Schloss, Postfach 175, 3380 Wangen a. Aare, einzureichen.